

Germany-Karlsruhe: Track construction works

OJ S 119/2023 22/06/2023

Contract notice – utilities

Works

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Albtal-Verkehrs-Gesellschaft mbH

Postal address: Tullastraße 71

Town: Karlsruhe

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

Postal code: 76131

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@avg.karlsruhe.de

Internet address(es):

Main address: <https://www.avg.info/>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://www.tender24.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-188d3340421-5095cb900126fd8b

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: www.tender24.de

Additional information can be obtained from another address:

Official name: Albtal-Verkehrs-Gesellschaft mbH

Town: elektronisch über die Vergabeplattform

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@avg.karlsruhe.de

Internet address(es):

Main address: www.tender24.de

I.6. Main activity

Railway services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

A 30-23 Schwaigern-Leingarten

Reference number: A 30-23

II.1.2. Main CPV code

45234116 Track construction works

II.1.3.

Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Verkehrsanlagen und Ingenieurbauwerke

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45221250 Underground work other than tunnels, shafts and subways, 45223210 Structural steelworks

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

Main site or place of performance: Leingarten-Schwaigern

II.2.4. Description of the procurement

Die AVG plant den zweigleisigen Ausbau der Strecke Heilbronn - Eppingen (AVG Strecke 94950) zwischen dem HP Leingarten West und dem Bf Schwaigern auf einer Länge von ca. 3,2 km. Der heutige eingleisige Abschnitt soll zukünftig zweigleisig betrieben werden. Neben dem erforderlichen zusätzlichen Gleis sind vorhandene Weichenverbindungen zu ergänzen bzw. neue Überleitverbindungen zu schaffen. Hierfür ist der Umbau der 6 vorhandenen Weichen vorgesehen (5 als Neubau, eine als Erneuerung).

Im Zuge des Neubaus des zweiten Gleises muss auch der Oberbau des vorhandenen Gleises an die neue Entwässerungssituation angepasst werden. Der vorhandene Kabelkanal muss über die gesamte Strecke erneuert werden. Weiterhin wird im Zuge des zweigleisigen Ausbaus auch die Erweiterung des Gleiskörpers einschließlich der Anpassung bzw. Erneuerung von vier Durchlassbauwerke entlang der Strecke erforderlich.

Zusätzlich ist für die Fahrtrichtung Heilbronn - Eppingen am HP Schwaigern-Ost (TSWO) der Neubau eines Bahnsteigs am neuen Richtungsgleis erforderlich. Der Bahnsteig ist als Fertigteilbahnsteig mit Tiefgründung konzipiert. Der Zugang zum Bahnsteig wird mittels einer Rampeanlage hergestellt. Weiter beinhaltet die Maßnahme die Anpassung von zwei Bahnübergängen (Bahn-km 127,3+21 und Bahn-km 128,2+16) an die neue Gleislage, die Verlängerung der Personenunterführung (EÜ bei Bahn-km 129,062) westlich des Haltepunktes "Schwaigern-Ost" sowie den Neubau einer Lärmschutzwand im Bereich des bestehenden Bahnsteigs am HP Schwaigern-Ost.

Gleisbau:

Baugelände abräumen ca. 44.000 m²

Gleis ausbauen und zwischenlagern ca. 3.250 m

Schwellen aus Beton zurückbauen und entsorgen ca. 5.000 St

Gleisschotter ausbauen, sieben, reinigen und zwischenlagern ca. 6.500 m³

Gleisschotter ausbauen, zwischenlagern und entsorgen ca. 6.700 m³

Weichen ausbauen ca. 2 St

Vorhandenen Kabeltrog inkl. Schächten zurückbauen und entsorgen ca. 3.200 m

Oberboden abtragen und zwischenlagern ca. 3.000 m³

Boden lösen, zwischenlagern und entsorgen ca. 17.000 m³

Bodenverbesserung d=40cm mittels Kalk-Zement-Gemisch ca. 38.500 m²

Geotextil liefern und verlegen (200 g) ca. 38.500 m²
 Gleis herstellen (vorhandene Schienen, Schwellen bauseits) ca. 2.450 m
 Gleis herstellen (Lieferung Schienen + Schwellen bauseits) ca. 3.700 m
 Weichen einbauen (Lieferung Weichen bauseits) ca. 6 St
 Lieferung und Einbau Gleisschotter ca. 16.000 t
 Zwischengelagerten Gleisschotter einbauen ca. 12.000 t
 Herstellung von Randwegen ca. 6.000 m
 Herstellung Schotterhalterung mit Geländer ca. 700 m
 Tiefenentwässerung herstellen ca. 3.700 m
 Entwässerungsschächte DN 600 ca. 65 St
 Entwässerungsschächte DN 1000 ca. 10 St
 Anpassung Rohrdurchlässe ca. 3 St
 Anpassung Durchlassbauwerk ca. 1 St
 Anpassung EÜ ca. 1 St
 Herstellung Versickerungsmulde ca. 1 St
 Kabelkanal Gr. III liefern und einbauen ca. 3.200 m
 Kabelschacht Gr. IV liefern und einbauen ca. 50 St
 Tiefbau Bahnübergänge:
 Rückbau Bahnübergänge ca. 2 St
 Asphaltbefestigung aufbrechen und entsorgen, bis 20 cm ca. 870 m²
 Gleistragplatte liefern und einbauen ca. 110 m²
 Fahrbahn aus Asphalt herstellen ca. 970 m²
 Fundamente für Bahnübergang herstellen ca. 24 St
 Leerrohre DN 110 liefern und einbauen ca. 530 m
 Kabelschächte liefern und einbauen ca. 8 St
 Erweiterung Haltepunkt:
 Mikropfahl Ø 100 mm, L = ca. 12 m, geneigt, herstellen ca. 1.375 m
 Kopfbalken aus bew. Beton einschl. Schalung herstellen ca. 40 m³
 Stahlkonstruktion Zugangsrampe ca. 23 t
 Betonfertigteile Zugangsrampe ca. 50 m³
 Belag Rampe inkl. Abdichtung und Splittbett ca. 135 m²
 Fertigteilbahnsteig Nennhöhe 55 cm über SO liefern und einbauen ca. 340 m²
 Leerrohrtrasse im Bahnsteig inkl. Schächten herstellen ca. 120 m
 Wetterschutzhaus liefern und montieren ca. 1 St
 Füllstabgeländer liefern und montieren ca. 360 m
 Handlauf liefern und montieren ca. 240 m
 Neubau Lärmschutzwand:
 Gründung Stahlrohrpfähle Ø 610 liefern und einbauen, L 4 bis 6 m ca. 415 m
 LSW-Stahlpfosten, HEM 160 ca. 53 t
 LSW-Sockel als Betonfertigteile, d=min.12,5cm ca. 255 m²
 LSW-Wandelement aus Leichtmetall einschl. Korrosionsschutz ca. 1.030 m²
 Rettungstür in LSW, bxh=1,60x2,20m ca. 1 St
 Zuwegung für Rettungstür mit Zugangstreppe und Podest aus Stahl ca. 1 St

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7.

Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 10/06/2024 End: 23/05/2025

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: yes

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Folgende Nachweise sind durch den Bewerber/ die Bewerbergemeinschaft mit dem Teilnahmeantrag einzureichen:

- Bestätigung des Versicherers des Bewerbers über das Bestehen einer Betriebshaftpflicht, die 5.000.000 Euro für Personen- und Sachschäden zzgl. Folgeschäden inkl. Umweltschäden gemäß Umweltschadengesetz und für Vermögensschäden abdeckt. Sofern keine Betriebshaftpflicht in angegebener Höhe besteht legen Sie bitte einen Nachweis/verbindliche Zusage des Versicherers vor, dass im Falle der Beauftragung eine entsprechende Erhöhung der Haftungssumme erfolgt.
 - Ein aktueller, vollständiger Handelsregistrauszug oder ein vergleichbares Dokument aus einem Mitgliedsstaat der EU (nicht älter als 3 Monate vom Zeitpunkt der Einreichung des Teilnahmeantrags gerechnet) ist dem Teilnahmeantrag beizufügen.
 - Eine aktuelle Bescheinigung der Berufsgenossenschaft über die rückstandslose Beitragsentrichtung oder ein vergleichbares Dokument aus einem Mitgliedsstaat der EU (nicht älter als 3 Monate vom Zeitpunkt der Einreichung des Teilnahmeantrags gerechnet) dem Teilnahmeantrag beizufügen.
 - Eine aktuelle Bescheinigung des für den Bewerber zuständigen Finanzamtes über die ordnungsgemäße Entrichtung der Steuern und Abgaben oder ein vergleichbares Dokument aus einem Mitgliedsstaat der EU (nicht älter als 3 Monate vom Zeitpunkt der Einreichung des Teilnahmeantrags gerechnet) ist dem Teilnahmeantrag beizufügen.
 - Eine aktuelle Bescheinigung der Krankenkasse über die rückstandslose Beitragsentrichtung oder ein vergleichbares Dokument aus einem Mitgliedsstaat der EU (nicht älter als 3 Monate vom Zeitpunkt der Einreichung des Teilnahmeantrags gerechnet) ist dem Teilnahmeantrag beizufügen.
- Durch den Bewerber/ die Bewerbergemeinschaft sind dem Teilnahmeantrag als Nachweis Eigenerklärungen (Bewerbungsmuster) dahingehend beizufügen, dass:
- keine Ausschlussgründe der §§ 123 und 124 GWB bestehen
 - sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet,

- die verantwortlichen Personen keine schweren Verfehlungen begangen haben, die die Zuverlässigkeit des Bewerbers in Frage stellen,
- sämtliche Tariftreue- und Mindestentgeltverpflichtungen nach dem Tariftreue- und Mindestlohngesetz Baden-Württemberg (LTMG) erfüllt werden,
- im Auftragsfall für alle Geschäftsvorgänge (Korrespondenzen, Konzepte, Beratungen, Schulungen, Dokumentationen, Handbücher, etc.) die deutsche Sprache verwendet wird,
- mindestens ein bevollmächtigter Ansprechpartner, der während der betriebsüblichen Bürozeiten (07:00 Uhr - 17:00 Uhr) erreichbar ist und zeitnah Entscheidungen treffen kann.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Der Bewerber/ die Bewerbergemeinschaft hat den durchschnittlicher Gesamtjahresumsatz des Bewerbers im Bereich Gleisbau in den letzten 3 Geschäftsjahren (mind. 10.000.000 EUR /Jahr) zu benennen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Der Bewerber/ die Bewerbergemeinschaft hat mind. 3 Referenzen zu Oberbauarbeiten sowie eine Referenz zu Fertigteilbahnsteig der letzten 5 Jahre zu benennen (Bewerbungsmuster).

Der Bewerber/ die Bewerbergemeinschaft hat Präqualifikationen der Deutschen Bahn (PQ-Bahn) für Oberbau, konventionell - Schotter; Allgemeiner Erd- und Tiefbau sowie Bauleistungen für Kabel nachzuweisen.

III.1.4. Objective rules and criteria for participation

List and brief description of rules and criteria:

Der Auftraggeber macht von der Möglichkeit des § 45 SektVO, die Anzahl der geeigneten Bewerber/Bewerbergemeinschaften zu begrenzen, keinen Gebrauch.

Teilnahmeanträge sind ausschließlich elektronisch über die Vergabepattform der ausschreibenden Stelle einzureichen.

Der Auftraggeber behält sich gemäß § 15 Abs. 4 SektVO vor, den Auftrag auf Grundlage der Erstangebote zu vergeben. Im Falle von Verhandlungen behält sich der Auftraggeber vor, mit einer begrenzten Anzahl von Bietern unter Beachtung des Wettbewerbsgrundsatzes zu verhandeln.

III.1.6. Deposits and guarantees required

Sicherheitsleistung für Vertragserfüllung 5 v. H. der Bruttoauftragssumme und Sicherheitsleistung für Mängelansprüche 3 v. H. der Bruttoabrechnungssumme, einschl. erteilter Nachträge.

Es wird ausschließlich Sicherheit durch Bürgschaft akzeptiert.

III.1.7. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Gem. VOB/B

III.1.8. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Bewerber-/ Bewerbergemeinschaften haben mit ihrem Teilnahmeantrag eine formlose von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung abzugeben,

— in der alle Mitglieder aufgeführt sind und ein bevollmächtigter Vertreter als Ansprechpartner benannt wird,

— bestätigt wird, dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem AG umfassend und uneingeschränkt rechtsverbindlich vertritt,

— festgelegt wird, dass alle Mitglieder der Bietergemeinschaft als Gesamtschuldner haften.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 20/07/2023 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 31/07/2023

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/01/2024

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76247

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

VI.5. Date of dispatch of this notice

19/06/2023